

sprechen und hören		schauen und merken	groß oder klein				getrennt oder zusammen		Zeichen setzen		Politik
hören	herleiten		Nomen konkret	Nomen abstrakt	wie ein Nomen gebraucht	feste Wendungen	Wort	Satz	Satzzeichen	Komma	
									1	2	

HINWEISE

Im Deutschen werden Substantive (Nomen) großgeschrieben. Um ein Substantiv zu erkennen, gibt es verschiedene Proben:

1. Artikelprobe: Substantive können im Deutschen mit Begleitern auftreten, den Artikeln. Man unterscheidet zwischen definiten (*der, die, das*) und indefiniten Artikeln (*ein, eine*). Andere Artikelwörter können Pronomen sein, die ebenso die Eigenschaft der Definitheit oder Indefinitheit ausdrücken (*meine, deine, keine, diese* usw.). Nicht immer steht vor einem Substantiv ein Artikelwort. Außerdem ist die Regel „Nach dem Artikel schreibt man groß“ falsch: **Das Große haus* ist eine falsche Schreibung.

2. Erweiterungsprobe: Nominalphrasen (z. B. *der Kopf*) können erweitert werden, d. h., man kann dem Substantiv Adjektive (attributive Verwendung) beifügen, diese stehen vor dem Substantiv (z. B. *der große Kopf*). Im Deutschen deklinieren wir Attribute, die zu einer Nominalphrase gehören: *-e, -en, -em, -er* und *-es*. Ausnahmen sind Adjektivattribute, die auf *-a* enden (*das rosa Haus*). An diesen Endungen kann man erkennen, ob ein Adjektiv als Attribut zu einem Substantiv gebraucht wird.

Artikel können sich mit Präpositionen verbinden. Sehr häufig ist dies bei: *an (am Abend), zu (zum Mittagessen, zur Arbeit), bei (beim Essen), in (ins Bad), von (vom Onkel)*.

Im Rahmen des Handlungsfelds *Politik* können Begriffe wie *Regierung* (welche Parteien gehören der Regierung an, wofür stehen diese?), *Opposition* (welche Parteien gehören dieser an, was steht in deren Programm), *Verfassung, Bundestag* (wo befindet sich dieser, wer ist momentan im Bundestag) usw. geklärt werden.

LÖSUNGEN

Die **D**emokratie ist das politische **S**ystem in unserem **L**and. Demokratie bedeutet, dass die **B**ürger durch die **W**ahl die **P**olitik mitbestimmen. Bei uns wird der **B**undestag gewählt. Die **M**itglieder des **B**undestages wählen den neuen **K**anzler/die neue **K**anzlerin. Die **V**erfassung regelt das **V**erfahren. In der **V**erfassung stehen alle wichtigen **R**echte der **B**ürger. Die **V**erfassung heißt Grundgesetz.

Hinweis: *Demokratie* und *Grundgesetz* kommen ohne Artikelwort vor, ein Artikelwort ist möglich, aber nicht obligatorisch.

Groß schreibt man Nomen: Wörter mit einem Artikelwort (*der, die, das, ein, eine, sein, seine, unser, alle* usw.). Zwischen das Artikelwort und das Nomen können Eigenschaftswörter treten: *der neue Bundestag*.

1. a) Markieren Sie alle großgeschriebenen Wörter.
- b) Verbinden Sie jedes Artikelwort mit seinem Nomen.
- c) Unterstreichen Sie Eigenschaftswörter zwischen Artikelwort und Nomen.

sprechen und hören		schauen und merken	groß oder klein				getrennt oder zusammen		Zeichen setzen		Politik
hören	herleiten		Nomen konkret	Nomen abstrakt	wie ein Nomen gebraucht	feste Wendungen	Wort	Satz	Satzzeichen	Komma	
									1	2	

In einer Demokratie (DEMOKRATIE) gibt es eine Regierung (REGIERUNG) und eine Opposition (OPPOSITION). Die Mehrheit (MEHRHEIT) der Abgeordneten (ABGEORDNETEN) bestimmt, wer Kanzler/Kanzlerin (KANZLER/KANZLERIN) wird. Die Minderheit (MINDERHEIT) bildet die Opposition (OPPOSITION).

2. a) Schreiben Sie die Wörter in Klammern in die leeren Felder.
 b) Markieren Sie das Wort, das anzeigt, dass ein Wort großgeschrieben wird.